



Erweiterung Energieerzeugung Photovoltaikanlagen

Ausgangslage/ Problemstellung

Strategisches Ziel des AVA ist die Erhöhung der Eigenversorgung aus erneuerbaren Energiequellen. Dazu gehört auch die Errichtung von Solaranlagen. Insgesamt drei Flachdächer wurden für eine erste Tranche als geeignet ausgewählt. Grösster Standort ist die Dachreihe Festbettbiologie/ Filtration mit drei Teilflächen. Ebenfalls mit Solarpanels bestückt wurden das Dach des Rechengebäudes und der Unterwarte Biologie.

Projektziele

- Verbesserung der Energie-Eigenversorgung
- Nutzung erneuerbarer Energien
- Wirtschaftlichkeit dank langer Vergütungsdauer und hoher Vergütungssätze

Projektbeschreibung

Die ausgewählten Flachdächer sind alle mit einem Gründach versehen. Die Grünfläche blieb erhalten. Die Unterkonstruktion wurde direkt auf die Dachfläche verlegt und gegen Sturmschäden beschwert. Die einzelnen Module wurden in nordöstlich/südwestliche Lage unter 10° Schräge montiert. Aus Sicherheitsgründen wurden einzelne Dächer mit einer Absturzsicherung ergänzt.

Jedes der gewählten Module des Typs SolarEdge kann einzeln überwacht und kontrolliert werden. Jedes Modul regelt sich autonom und individuell. Die Beaufsichtigung erfolgt via Fernüberwachung.

Technische Daten

Anzahl Module	620 Stk.
Modulfläche	1008 m ²
Modulleistung	260 Wp
Anlageleistung	161.2 kWp
Geschätzte Stromproduktion	138'000 kWh/a
Realisierungszeitraum	Oktober–Dezember 2013
Gesamtkosten	CHF 360'000



Dach Festbett/ Filtration



Teilanlage Festbett



PV-Anlage Rechen



Unterwarte Biologie